

Statistischer Bericht



Schlachtungen und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen

Januar 2017

C III 2 – m 01/17

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl



Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck
Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss
März 2017

Bezug
Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge
monatlich

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3058

Statistischer Bericht C III 2 - m 01/17
Schlachtungen und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen
Januar 2017

[Titel](#)

[Impressum](#)

Inhalt

[Vorbemerkungen \(Verweis auf Qualitätsbericht\)](#)

Tabellen

1. [Schlachtaugliche Tiere und Schlachtmenge Januar 2017](#)
2. [Schlachtaugliche Tiere nach Kreisfreien Städten und Landkreisen Januar 2017](#)
3. [Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten Januar 2017](#)
4. [Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen Januar 2017](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für die

[Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik
Erhebung in Unternehmen mit Hennenhaltung](#)

Zusätzliche Erläuterungen

Schlachtungen

Die als genusstauglich beurteilten Tiere werden monatlich nach bestimmten Gruppierungen ausgewiesen. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Durchschnittsschlachtgewichte für Ochsen, Bullen, Kühe, Färsen, Kälber, Jungrinder unter zwölf Monate und Schweine wird die Gesamtschlachtmenge für den Freistaat Sachsen berechnet. Hierbei wird für die Rinderkategorien das durchschnittliche Schlachtgewicht aus den Ergebnissen der Schlachtbetriebe aus Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern verwendet. Bei Schweinen kommen die Ergebnisse der sächsischen und thüringischen Schlachtereien zur Anwendung.

Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden.

1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge¹⁾

Januar 2017

Merkmal	Rinder insgesamt	Darunter			Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Bullen	Kühe	Färsen ²⁾			
Gewerbliche Schlachtungen							
Anzahl der geschlachteten Tiere	1 064	371	202	306	10 450	740	41
Veränderungen in % zum Vormonat	-22,2	-21,2	16,1	0,3	3,6	-34,9	-29,3
zum Vorjahr	0,9	6,6	8,6	8,9	4,9	10,9	46,4
Durchschnittliches Schlachtgewicht in kg	287	372	279	270	95	23	18
Schlachtmenge in t	305	138	56	82	991	17	1
Veränderungen in % zum Vormonat	-16,2	-19,8	15,5	-1,7	4,1	-31,9	-29,3
zum Vorjahr	4,2	8,4	8,6	6,5	4,5	1,2	46,4
Hausschlachtungen							
Anzahl der geschlachteten Tiere	356	88	50	116	870	298	16
Veränderungen in % zum Vormonat	-4,8	-13,7	25,0	-0,9	20,2	-46,1	-61,9
zum Vorjahr	-2,5	-29,0	-3,8	26,1	-14,0	-14,1	-11,1
Schlachtmenge in t	93	33	14	31	83	7	0
Schlachtungen insgesamt							
Anzahl der geschlachteten Tiere	1 420	459	252	422	11 320	1 038	57
Veränderungen in % zum Vormonat	-18,5	-19,9	17,8	0,0	4,7	-42,5	-43,0
zum Vorjahr	0,1	-2,8	5,9	13,1	3,2	2,4	23,9
Schlachtmenge in t	398	171	70	114	1 074	24	1

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

2. Schlachttaugliche Tiere nach Kreisfreien Städten und Landkreisen¹⁾

Januar 2017

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Rinder ins- gesamt	Davon				Schweine	Schafe und Lämmer	Ziegen
		Ochsen und Bullen	Kühe	Färsen ²⁾	Kälber und Jungrinder bis 12 Monate			
Gewerbliche Schlachtungen								
Chemnitz, Stadt	.	.	.	-	-	.	-	-
Erzgebirgskreis	96	30	15	28	23	157	109	3
Mittelsachsen	115	47	13	20	35	278	229	11
Vogtlandkreis	98	38	29	19	12	212	59	.
Zwickau	119	47	25	32	15	789	109	5
Dresden, Stadt	45	24	14	.	.	684	27	-
Bautzen	95	42	18	15	20	2 481	68	.
Görlitz	66	36	5	19	6	491	.	-
Meißen	107	22	8	73	4	332	.	4
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	80	29	16	21	14	262	56	13
Leipzig, Stadt	.	.	-	-	-	.	-	-
Leipzig	37	21	.	.	.	436	22	3
Nordsachsen	203	62	51	70	20	4 322	47	-
Sachsen	1 064	400	202	306	156	10 450	740	41
Hausschlachtungen								
Chemnitz, Stadt	7	.	-	3	.	3	4	-
Erzgebirgskreis	36	12	6	10	8	57	29	4
Mittelsachsen	37	11	6	14	6	95	37	.
Vogtlandkreis	39	16	7	8	8	46	37	-
Zwickau	27	4	4	11	8	41	36	-
Dresden, Stadt	5	.	-	.	-	9	14	4
Bautzen	29	10	5	7	7	104	17	.
Görlitz	71	18	8	20	25	112	60	.
Meißen	37	10	.	18	.	88	4	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	30	6	4	9	11	70	31	4
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Leipzig	14	.	-	9	.	138	25	-
Nordsachsen	24	5	.	.	13	107	4	-
Sachsen	356	99	50	116	91	870	298	16

1) vorläufige Ergebnisse

2) ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

3. Legehennenhaltung und Eiererzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr

Hennenhaltungsplätzen nach Monaten

Januar 2017

Zeitraum	Betriebe ¹⁾	Hennenhaltungsplätze ²⁾	Legehennen ³⁾	Erzeugte Eier 1 000 Stück	Legeleistung		Auslastung der Haltungskapazität %	
					am letzten Kalendertag des Berichtsmonats			
		Anzahl			Anzahl			
2016	Januar	55	3 706 343	3 320 218	79 376	24,7	0,8	89,6
	Februar	55	3 711 843	3 258 831	77 707	23,6	0,8	87,8
	März	55	3 711 843	3 240 609	86 305	26,6	0,9	87,3
	April	55	3 711 380	3 207 510	80 792	25,1	0,8	86,4
	Mai	55	3 711 380	3 056 250	82 621	26,4	0,9	82,3
	Juni	55	3 712 253	3 018 978	71 047	23,4	0,8	81,3
	Juli	55	3 709 653	3 027 772	77 956	25,8	0,8	81,6
	August	55	3 709 602	3 190 262	79 759	25,7	0,8	86,0
	September	55	3 710 402	2 965 856	78 324	25,4	0,8	79,9
	Oktober	54	3 601 191	2 915 325	76 202	25,9	0,8	81,0
	November	54	3 601 191	2 981 576	74 980	25,4	0,8	82,8
	Dezember	56	3 704 871	3 068 180	78 326	25,9	0,8	82,8
2016	Jahr	58	3 691 545	3 104 894	943 393	303,9	0,8	84,1
2017 ⁴⁾	Januar	57	3 705 221	3 183 462	78 834	25,4	0,8	85,9

1) seit 31.01.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes

2) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze

3) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden

4) vorläufige Ergebnisse

**4. Betriebe mit Legehennenhaltung, Eierzeugung und Legeleistung
nach Größenklassen der Hennenhaltungsplätze und Haltungsformen¹⁾
Januar 2017**

Größenklassen der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ... Haltungsformen	Betriebe ²⁾	Hennenhal- tungsplätze ³⁾	Legehennen ⁴⁾	Erzeugte Eier	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
		am letzten Kalendertag des Berichtsmonats			Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
					im Berichtsmonat		
		Anzahl			1 000 Stück	Anzahl	
unter 5 000	5	22 580	10 358	279	24,7	0,8	45,9
5 000 - 10 000	12	83 638	54 485	1 415	30,0	1,0	65,1
10 000 - 30 000	19	329 131	223 133	5 066	23,3	0,8	67,8
30 000 - 50 000	10	382 363	285 874	7 196	24,7	0,8	74,8
50 000 - 100 000	4	301 583	269 575	6 940	25,5	0,8	89,4
100 000 - 200 000	4	513 065	479 218	11 435	23,4	0,8	93,4
200 000 und mehr	3	2 072 861	1 860 819	46 502	26,1	0,8	89,8
Insgesamt	57	3 705 221	3 183 462	78 834	25,4	0,8	85,9
und zwar							
Haltungsform							
Bodenhaltung	40	3 193 318	2 774 631	68 316	25,4	0,8	86,9
Freilandhaltung	23	334 413	265 529	6 753	25,2	0,8	79,4
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	2	.	.	.	20,7	0,7	80,7
Ökologische Erzeugung	7	.	.	.	26,5	0,9	80,7

1) vorläufige Ergebnisse

2) seit 31.01.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes

3) bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze

4) einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden